

Informationsmaterialien zur koreanischen Halbinsel

Dr. Sebastian Harnisch, Universität Trier

E-Mail: Harnisch@uni-trier.de

Fassung: 25.01. 2002

Inhaltsübersicht

Abstract

I. Geographie und Landeskunde

II. Auswahlbibliographie (Monographien und Zeitschriften)

III. Annotierte Internet-Adressenliste

IV. Wichtige Kontaktadressen für Koreainteressierte

Abstract

Nach dem historischen Gipfel zwischen dem südkoreanischen Präsidenten Kim Dae-jung und dem Vorsitzenden der Nationalen Verteidigungskommission und Vorsitzenden der nordkoreanischen Arbeiterpartei Kim Jong-il im Juni 2000 sind die Chancen für eine friedliche Entwicklung auf der koreanischen Halbinsel größer als jemals zuvor nach dem Koreakrieg (1950-53). In Nordkorea wird die Öffnung gegenüber dem Ausland – bis auf Frankreich haben alle EU-Staaten in den Jahren 2000/2001 diplomatische Beziehungen zu Pjöngjang aufgenommen an – und Südkorea durch die strukturellen Defizite des kommunistischen Regimes und dem damit verbundenen Wunsch nach ausländischer Wirtschafts- Finanz- und Nahrungsmittelhilfe genährt. Dabei hat es das totalitäre Regime in der Vergangenheit geschickt verstanden, militärische Provokationen und deren Session (als Erpressungsinstrument) gegen finanzielle Zuwendungen vor allem aus den USA zu tauschen. Die diplomatische Öffnung Nordkoreas soll somit der Systemstabilisierung dienen, externe Einflüsse wie die Zusammenführung von Familien, Briefverkehr etc. werden bewusst beschränkt, um die politischen Effekte der Kooperation mit dem Ausland klein zu halten. In Südkorea hat sich nach der Wirtschafts- und Finanzkrise (1997-98) und der Wahl des Oppositionspolitikers Kim Dae-jung (KDJ) die politische, soziale und wirtschaftliche Situation konsolidiert. In der Außenpolitik hat die Wahl DJs und die weitverbreitete Skepsis der Bevölkerung gegenüber den hohen Kosten einer Vereinigung zu einer deutlich kooperativeren Politik gegenüber Nordkorea geführt (Sonnenscheinpolitik – comprehensive engagement policy). Diese rechnet nicht mit dem Kollaps des Landes und zielt – nach dem Vorbild von Brandts Ostpolitik – auf die Stärkung von Reformkräften innerhalb Nordkoreas ab.

Mit der Wahl George W. Bushs zum Präsidenten hat die Nordkoreapolitik der USA einige kooperative Züge der Politik ihrer Vorgängerin eingebüßt. Unter dem Eindruck der mehrheitlich konfrontativen Haltung der republikanischen Mehrheit im US-Kongress hatte Bush die Gespräche mit Pjöngjang vorerst ausgesetzt und mit dem Policy Review vom Juni 2001 an eine lange Themenliste geknüpft. Washington fordert vor einer Normalisierung der US-DVRK Beziehungen u.a. die weitergehende Einschränkung der nordkoreanischen Massenvernichtungswaffenprogramme, vertrauens- und sicherheitsbildende Maßnahmen an der innerkoreanischen Grenze sowie die Beendigung der nordkoreanischen Unterstützung für internationale Terrorgruppen. Da die Öffnung multilateraler Hilfsprogramme zur Verbesserung der nordkoreanischen Wirtschaftslage von der Zustimmung der USA abhängt und diese angesichts der beschränkten südkoreanischen Mittel unerlässlich sind, nimmt Washington derzeit die Position als „Bremser“ des innerkoreanischen Aussöhnungsprozesses ein. In Südkorea mehren sich deshalb anti-amerikanische Stimmen, die eine langfristige Legitimation der US-Truppenpräsenz in Südkorea – oder einem wiedervereinigten Korea – in Frage stellen.

I. Geographie und Landeskunde

a) Administrative Bezirke in Nord- und Südkorea

Quelle: http://www.lib.utexas.edu/maps/middle_east_and_asia/korea2001.jpg



b) Landeskundliche Grunddaten (nur in Druckfassung erhältlich)

c) Chronologie der Annäherung zwischen den beiden koreanischen Staaten (Juni 2000- Dezember 2001)

- 16.06. 2000: Nordkorea weist 24 südkoreanische Fischer innerhalb von 24 Stunden aus nach Grenzüberschreitung
- 25.06. KDJ kündigt Etablierung eines Gem. Militärkomitees an für VSBM
- 30.06. DVRK-ROK Rote Kreuz Org. verständigen sich auf Familienzusammenführung am 15. August
19. 07. DVRK-RSFR-Gipfel in Pjöngjang
- 29.-31.07. *Erste innerkoreanische Ministergespräche*: Vereinbarung über Shinuiju Bahnlinie
- 4.08. DVRK-RSFR Freundschaftsvertrag (ohne militärischen Beistand) ersetzt Verteidigungsabkommen von 1961
- 14.08. Reaktivierung der Liaisonbüros der beiden Koreas in Panmunjom
- 15.-18.08. jeweils hundert Familienangehörige aus Nord-und Südkorea treffen sich in Seoul
- 17.08. DVRK Symphonieorchester gastiert erstmalig in Seoul
- 27.08.-1.09. *Zweites innerkoreanisches Ministertreffen*: Wirtschaftliche Kooperationsvereinbarung und weitere Familienzusammenführung
- 01.09. Treffen zwischen KJI und ROK-Minister Park Jae-kyu: DVRK-Wirtschaftsdelegation nach ROK; DVRK bewirbt sich um Mitgliedschaft in ADB
- 02.09. ROK weist 63 DVRK-Spione aus
- 13.09. DVRK-ROK Sonderbeauftragte vereinbaren KJI-Visite in Seoul für Frühjahr 2001
- 15.09. DVRK-ROK Athleten marschieren unter gemeinsamer Flagge bei der Eröffnung der Olympischen Spiele in Sydney
- 18.09. ROK beginnt mit den Räumungsarbeiten an DMZ für Bahnlinie und Fernstrasse zwischen Munsan (ROK) und Gaesong (DVRK)
- 24.09. *DVRK-ROK Verteidigungsministertreffen* in Cheju-do
- 25.09. DVRK veröffentlicht nach 16 Jahren wieder Menschenrechtsbericht gegenüber UNHCR
- 27.09.-30.09. *Drittes innerkoreanisches Ministertreffen*
- 28.09. 600.000 t ROK-Getreidelieferung an DVRK (200.000 t Thai Reis, 400.000 Chinesischer Mais)
- 10.10. DVRK-Vizemarschall Cho Myong-rok besucht Washington DC
- 16.10. DVRK-ROK-Arbeitstreffen werden auf DVRK-Wunsch vertrag
- 20.-21.10. Drittes ASEM-Gipfeltreffen: europäische Staaten kündigen Aufnahme diplomatischer Beziehungen mit DVRK an
- 23.10. Albright-Besuch in Pjöngjang
- 31.10. DVRK- eröffnet Forschungsinstitut für Kapitalismus und Marktwirtschaft
- 8.-12.11. DVRK-ROK Arbeitsgruppen erarbeiten wirtschaftliche Kooperationsvereinbarungen über Doppelbesteuerung etc.
15. 11. APEC-Treffen in Brunei: KDJ und Clinton beraten über US-Präsidentenbesuch in Pjöngjang
17. 11. DVRK und UNC treffen Vereinbarung über DMZ und Wiedereröffnung der Bahnlinie
- 28.11. Militärische Arbeitstreffen in Panmunjom über Bahnlinienprojekt
- 30.11.-02.12. Zweite Familienzusammenführung: weitere 100 Familienangehörige besuchen Seoul/Pjöngjang in Austauschprogramm
- 12.-16.12. *Viertes DVRK-ROK Ministertreffen* in Pjöngjang: DVRK fordert 500.000 KW/h von ROK zur Überbrückung akuter Energiekrise
- 30.12. Wirtschaftliche Arbeitsgruppentreffen wird ohne Ergebnis vertagt
- 2001**
- 15.-21.01. KJI-Visite in Shanghai, PRC
- 09.02. DVRK-ROK treffen Vereinbarung über Naturerhaltung in DMZ
- 10.02. DVRK-ROK Energiegespräche enden ohne Ergebnis
- 12.02. UNHCR veröffentlicht nach 16 Jahren Länderbericht über DVRK
- 26.-28.02. Dritte Familienzusammenführung
- 26.-28.02. ROK-RSFR Gipfel
- 07.-08.03. US-ROK Gipfel in Washington
- 13.03. DVRK setzt *fünfte innerkoreanischen Ministergespräche* und weitere Kontakte ohne

- Begründung aus
- 15.03. 300 Familienangehörige aus DVRK und ROK senden Briefe
- 24.03. KJI sendet persönliche Delegation zu Trauerfeier für Hyundai Gründer Chung Ju-young
- 26.04. ROK schickt 200.000 t an Düngemittel an DVRK
- 10.05. DVRK setzt Arbeiten an DMZ Bahnlinienverbindung aus
- 06.06. Bush-Administration DVRK-Policy Review beendet
- 10.06. Hyundai und DVRK vereinbaren Überland-Tourismusstrecke nach Mt. Kumgang
- 26.07. KJI beginnt zehntägige RSFR-Reise
15. 08. ROK erlaubt Teilnahme von 337 Bürgern an DVRK-Feierlichkeiten zum 46 Jahrestag der Befreiung von Japan
- 02.09. DVRK kündigt Wiederaufnahme der innerkoreanischen Gespräche an
- 03.09. DVRK-PRC Gipfel in Pjöngjang
18. 09. *Fünftes innerkoreanisches Ministertreffen: Vereinbarung von Familienzusammenführung*
(16.-
18. 10. 2001) und sechstem Treffen 28.-31.10. 2001)
- 05.10. Arbeitsgespräche über MT-Kumgang Tourismusprojekt
- 14.10. DVRK vertagt vierte Familienzusammenführung und fordert anderen Ort für wirtschaftliche Arbeitsgruppentreffen
- 26.10. DVRK-Ultimatum über Mt. Kumgang als Ort für sechstes Ministertreffen – ROK lenkt ein
- 9.-12.11. *Sechste innerkoreanische Ministergespräche (2x verlängert)*
- 26.11. 2001: kurzer Schusswechsel an der DMZ

II. Auswahlbibliographie

Grundlegende landeskundliche Werke und geschichtliche Übersichtsdarstellungen zur koreanischen Halbinsel in deutscher Sprache sind tendenziell veraltet (Maull/Maull 1987; Machetzki/Pohl 1988; Steiner 1992; Kindermann 1994; Pascha 1996). Seit 1996 wird dieses Defizit durch das jährlich beim Asien-Institut erscheinende Korea-Jahrbuch (Köllner 1996ff.) geschlossen. Sehr viel besser ist das Literaturangebot in englischer Sprache und natürlich in koreanischer Sprache. Neben einer größeren Anzahl Monographien (Cumings 1997; Oberdorfer 1997; Choi 1997; Federal Research Division 1994: South Korea; Federal Research Division 1994: North Korea) gibt es mehrere wichtige Fachzeitschriften, die sich mit der Entwicklung auf der koreanischen Halbinsel intensiv auseinandersetzen. Seit 1995/96 hat sich zudem das Informationsangebot über die beiden koreanischen Staaten im Internet dramatisch verbessert. Die zwanzig wichtigsten Homepages zu Korea ergänzen deshalb nicht nur das übrige Informationsangebot, sie ersetzen es zunehmend, vor allem wenn es um sehr aktuelle Informationen geht.

a) Monographien und Jahrbücher in deutscher Sprache

Croissant, Aurel (1998): Politischer Systemwechsel in Südkorea, Hamburg: Inst. für Asienkunde

Hanns Seidel-Stiftung (Hg.) (2000): Gesellschaftliche Herausforderungen aus westlicher und östlicher Perspektive. Ein deutsch-koreanischer Dialog, <http://www.hss.de/upload/master/26/gesamt.PDF> [16.05.2001]

Köllner, Patrick (Hg.) (1996ff.): Korea 1996ff.. Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Hamburg: Inst. für Asienkunde

Kleiner, Jürgen (1992): Korea - Auf steinigem Pfad, Berlin: Vistas Verl.

Machetzki, Rüdiger/Manfred Pohl (Hg.) (1988): Korea. Wirtschaft, Politik, Kultur, Gesellschaft, Stuttgart: Thienemanns Verl.

Maull, Hanns W./Ivo Maull (1987): Korea. Ein Länderbericht, München: Beck Verl.

Pascha, Werner (1996): Korea. Eine Wirtschaft zwischen Aufbruch und Umbruch, Mannheim, B.I. Taschenbuchverl.

Schaller, Peter (1994): Nordkorea. Ein Land im Banne der Kims, Böblingen: Tykve Verl.

Werning, Rainer (1988): Nordkorea. Annäherungen an einen Außenseiter. Analysen und Berichte, Frankfurt/Main: isp Verl.

b) Monographien und Jahrbücher in englischer Sprache

Choi, Sang-Yong (Ed.) (1997): Democracy in Korea. Its Ideals and Realities, Seoul: The Korean Political Science Association

Choi, Sung-Shul (Ed.) (1997): Understanding Human Rights in North Korea, Seoul: Inst. of Unification Policy, Hanyang Univ.

Cumings, Bruce (1997): Korea's Place in the Sun. A Modern History, New York: Norton Publ.

Diamond, Larry/Shin, Doh Shull (Eds.) (2000): Institutional Reform and Democratic Consolidation in Korea, Stanford

Downs, Chuck (1999): Over the Line. North Korea's Negotiating Strategy, Washington, DC. American Enterprise Institute

Federal Research Division, LOC (Ed.) (1994) North Korea. A country Study, 1st pr., Washington DC: US GPO

- Federal Research Division, LOC** (Ed.) (1994) South Korea. A country Study, 4th pr., Washington DC: US GPO
- Kihl, Young Whan** (Ed.) (1994): Korea and the World. Beyond the Cold War, Boulder, CO: Westview Pr.
- Kim, Samuel** (Ed.) (2000): Korea's Globalization, New York: Cambridge UP
- Kim, Samuel** (Ed.) (1999): North Korean Foreign Relations in the Post-Cold War Era, Oxford: Oxford UP
- Korea Annual** (1963ff.): published by Yonhap News Agency, Seoul: Yonhap News Agency
- Levin, Norman D./Han, Yong Sup** (1999): The Shape of Korea's Future: South Korean Attitudes Toward Unification and Long-Term Security Issues (RAND- Report, MR-1092-CAPP), Santa Monica: RAND Corp., 1999
- Mo, Jongryn/Ching-in Moon** (Eds.) (1999): Democracy and the Korean Economy, Stanford, CA: Hoover Inst. Pr.
- Mo, Jongryn/Ching-in Moon** (Eds.) (1999): Democratization and Globalization in Korea: assessments and Prospects, Seoul: Yonsei UP
- Moon, Chung-in/Jongryn Mo** (2000): Economic Crisis and Structural Reforms in South Korea, Washington, DC: Economic Strategy Inst.
- Moon, Chung-in** (Ed.) (1999): Understanding Regime Dynamics in North Korea, Seoul Yonsei UP
- Nahm, Andrew C.** (1996): Korea. Tradition & Transformation, 2nd ed., Seoul: Hollym Publ.
- Noland, Marcus** (2000): Avoiding the Apocalypse: The Future of the Two Koreas, Washington DC: Institute for International Economics
- Oberdorfer, Don** (1997): The Two Koreas. A Contemporary History, Reading, MA: Addison, Wesley
- OECD** (Ed.) (2000): Korea (OECD Economic Surveys 1999-2000, No. 17), Paris, OECD
- Shin, Doh Shull** (1999): Mass Politics and Culture in Democratizing Korea, Oxford
- Sigal, Leon V.** (1998): Disarming Strangers. Nuclear Diplomacy with North Korea, Princeton, NJ: Princeton UP
- Snyder, Scott** (1999): Negotiating on the Edge. North Korean Negotiating Behavior, Washington, DC. United States Institute for Peace
- Stueck, William** (1995): The Korean War. An International History, Princeton: Princeton UP
- Yoon, Dae-Kyu** (Ed.) (2000): Recent Transformations in Korean Law and Society, Seoul

c) Fachzeitschriften

Asian Survey. Erscheint monatlich an der University of California at Berkeley

Asien. Deutsche Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur. hrsg. von der Deutschen Gesellschaft für Asienkunde, Hamburg

Far Eastern Economic Review. Wöchentlich hrsg. in Hongkong.

Korea Newsreview. Wochenmagazin hrsg. von der Zeitung Korea Herald

Korea and World Affairs. Quartalsschrift mit Aufsätzen, Dokumenten und Zeittafel zur politischen Entwicklung auf der koreanischen Halbinsel

Korea Focus. Kurzaufsätze und Übersetzungen koreanischer Zeitungsartikel in das Englische. Erscheint sechsmal jährlich, hrsg. von der Korea Foundation, Seoul

KoreaForum. Halbjährlich hrsg. v. Korea Kommunikations- und Forschungszentrum, Essen

Koreana Quarterly. Quartalsschrift des International Research Center, Seoul

Korea News. Halbwöchentlich hrsg. v. nordkoreanischen "Korea News Service, Tokyo

Korean Journal of International Studies. Hrsg. v. Korean Institute of International Studies, Seoul

Korean Journal of National Unification. Jährlich hrsg. vom staatlichen Korean Institute for National Unification, Seoul

North Korea Quarterly (erschien bis 1995). Quartalsschrift des Inst. für Asienkunde, Hamburg

Vantage Point. Erscheint monatlich in Seoul zu Entwicklungen in Nordkorea

III. Annotierte Internet-Adressenliste

Das Internet gewinnt als Informationsressource für Forschung und Lehre zunehmend an Bedeutung. Dies gilt insbesondere denjenigen, der sich mit den beiden koreanischen Staaten beschäftigt. Neben sehr guten grundlegenden Informationen über die beiden Koreas bieten Homepages einiger Institute einen regelmäßigen (täglich oder monatlich) Informationsservice per E-Mail (sog. Push-Listen). Viele koreanische Themen sind deshalb ideal für die Einführung des Internets in den Unterricht geeignet. Dies gilt mit Abstrichen auch für das von der Außenwelt abgeschlossene Nordkorea. Im folgenden seien nur die wichtigsten Internet-Adressen genannt, die über "Links" ein weitergehendes Studium ermöglichen. Alle URL wurden das letzte Mal am 14.04. 1998 geladen.

A) Internet-Adressen für die koreanische Halbinsel

<http://www.people.fas.harvard.edu/~hoffmann>

Frank Hoffmanns Homepage über die beiden Koreas übernimmt eine sog. "Gateway-Funktion" für fast alle diesbezüglichen Internet-Ressourcen. Sie ist ein "Muß" für jeden Koreaforscher. Von hier aus erschließt sich eine umfangreiche Korea-Bibliographie des Korea Centers der Harvard University ebenso wie die meisten südkoreanischen Tageszeitungen. Alle wichtigen Internet-Adressen für Nord- und Südkorea können von hier über Links angesteuert werden.

<http://www.nautilus.org>

Neben der Hoffmann-Homepage wichtigste Resource für Koreaforscher. Das mit Forschungsmitteln unterhaltene Nautilus-Research- Institut in Kalifornien gibt den täglich erscheinenden NAPSNET-Newsletter heraus, der auf ca. 10-12 Druckseiten die politische und wirtschaftliche Entwicklung in Nordost-Asien mit Schwerpunkt koreanische Halbinsel verfolgt. Neben dem Newsletter unterhält Nautilus ein wichtiges Diskussionforum zur politischen Entwicklung der beiden Koreas sowie das wichtigste Umweltschutz- und Energieprogramm für Nordkorea. Der Newsletter kann **kostenfrei** online für die tägliche E-Mail Zusendung bestellt werden!

<http://www.kimsoft.com/korea.htm>

Einen ähnlich breiten Zugang bietet auch diese Homepage. Hier sind neben zahlreichen Links aber auch wissenschaftliche Analysen direkt auf der Homepage abgelegt.

<http://www.library.ucla.edu/libraries/eastasian/korea.htm>

Homepage der University of California at Los Angeles mit vielen hilfreichen Links

<http://www.koreasociety.org>

Diese Homepage der Korea Society in New York ist bisher der einzige Zugang zu wertvollen Informationen über 1995 gegründete "Korean Peninsula Energy Development Organization" KEDO. Neben dieser Resource hat die amerikanische Korea-Gesellschaft noch zahlreiche Dokumente zum innerkoreanische Dialog "ins Netz gelegt".

<http://www.asienhaus.org>

Eine der wenigen asienbezogenen Webpages in Deutschland. Zahlreiche Services: Bibliothek, Veranstaltungskalender etc.

B) Südkorea im Netz

<http://www.skas.org/>

Hervorragende Startseite für jede Südkorearecherche. Sie wird unterhalten von Dr. M.Y. Han an der Duke University, USA unterhalten.

<http://emb.dsdn.net/english/frame.htm>

Regierungsamtliche Homepage der südkoreanischen Botschaft in Washington mit Pfiff. Zahlreiche Informationen über das gesellschaftliche Leben, Politik und Wirtschaft mit regelmäßigem Update

Die wichtigsten Regierungsinstitutionen

<http://www.cwd.go.kr/english/index.php>

Chong Wa Dae. Das südkoreanische Präsidentamt

<http://www.opm.go.kr/ehtml/index.html>

Das Amt des Premierministers

http://www.mofe.go.kr/ENGLISH/e_welcome.html

Das Wirtschafts- und Finanzministerium

<http://www.mofat.go.kr/main/etop.html>

Homepage des südkoreanischen Außenministeriums

<http://www.nso.go.kr/intro/e-intro.htm>

Das südkoreanische Statistikamt.

<http://www.kiep.go.kr/Project/home.nsf/ehome?OpenFrameset>

Gute Informationen zur wirtschaftlichen Entwicklung und zur Umsetzung des IMF-Programms bietet die Homepage des regierungsamtlichen "Korean Institut for Economic Policy".

Medien

<http://www.korealink.co.kr/times>

Eine der beiden englischsprachigen Tageszeitungen in Südkorea

<http://www.koreaherald.co.kr>

Zweite wichtige in Seoul erscheinende Tageszeitung mit spezieller Nordkoreasektion.

C) Nordkorea im Netz

<http://www.skas.org/>

Ein guter Ausgangspunkt für eine Nordkorearecherche ist diese von Dr. M.Y. Han an der Duke University, USA unterhaltene Homepage.

<http://www.kcna.co.jp/>

Die offizielle nordkoreanische Presseagentur verbreitet ihre Nachrichten über einen Server in Japan. Verlässliche Informationen über offizielle Stellungnahmen der Regierung in Pjöngjang sind rar, da es keine Büros westlicher Nachrichtenagenturen in Nordkorea gibt. Diese Homepage ist deshalb von besonderer Bedeutung

<http://www.koryogroup.com/asl/report.html>

Der hier zugängliche monatliche Nordkorea-Report von unabhängigen Spezialisten kann über eine Push-Liste bezogen werden. Seine Qualität variiert jedoch.

<http://cns.miis.edu/pubs/dprkrprt/index.htm>

Sechsmal jährlich erscheinender Bericht über die soziale, wirtschaftliche und politische Situation in Nordkorea. Zusammengestellt von Forschern des "Center for Nonproliferation Studies" des Monterey Institute of International Studies, Monterey, CA und des Center for Contemporary International Problems, Moscow.

<http://lcweb2.loc.gov/frd/cs/kptoc.html>

Auf dieser Page der US-amerikanischen Library of Congress ist der unter den Monographien bezeichnete Länderbericht komplett mit Suchfunktion abgelegt. Ein "Muß" für grundlegende Informationen über Nordkorea.

<http://www.web.amnesty.org/ai.nsf/index/ASA240061996>

Über die Menschenrechtssituation aus Sicht der Nichtregierungsorganisation "Amnesty International" informiert der Jahresbericht 1996 unter dieser Adresse.

IV. Wichtige Kontaktadressen in Deutschland:

Botschaft der Republik Korea

Lützowufer 26
10787 Berlin
Tel: 030-269 52-0

Institut für Asienkunde

Rothenbaumchaussee 32
20148 Hamburg
Tel: 040-443001-03

Korea Kommunikations-und Forschungszentrum

Korea-Verband
c/o Dr. Roland Wein
Asienhaus
Bullsmannaue 11
45327 Essen
Tel: 0201-830-3821
E-Mail: koreaverband@asienhaus.org

Korean National Tourism Corporation

Mainzer Landstr. 71
60239 Frankfurt/Main
Tel: 069-233-226

Koreanische Studien an bundesdeutschen Universitäten

<http://koreanstudies.de>

Im Aufbau befindliche Übersicht über Koreastudien in Deutschland

<http://www2.hu-berlin.de/korea/>

Infos über Koreanistikstudium an der Humboldt Universität Berlin

<http://www.ruhr-uni-bochum.de:81/studienbuero/kinfo/koreamag.htm>

Infos über Koreanistikstudium an der Ruhr-Universität, Bochum

<http://www.uni-bonn.de/korea/>

Koreanistik der Universität Bonn

<http://www.uni-hamburg.de/Wiss/FB/10/ChinaS/KoreaA/index2.html>

Studiengang Koreanistik an der Universität Hamburg

<http://www.uni-tuebingen.de/sinologie/korea/korea.htm>

Seminar für Sinologie und Koreanistik der Universität Tübingen